

arbeiten, und insonderheit einiger Beneficien der Universität mich zu erfreuen gehabt habe, die für mich der Zeit wichtig genug waren, die tiefsten Eindrücke einer pflichtvollen Dankbarkeit zu erhalten.

Dies öffentliche Zeugniß einer aufrichtigsten Hochachtung und Verpflichtung gegen den Königl. Dänischen Staat konnte gewiß keiner Behörde schicklicher dargebracht werden, als einem mit so vielem Rechte allgemein geliebten und verehrten Prinzen dieser Nation! Nur die einzige Besorgniß muß ich dieses Schritts wegen unterhalten, daß mein Buch einem so erhabenen Kenner nicht genüge; und daß selbst diese Schrift schon zu viel Anmaßung auf Ew. Königlichen Hoheit höchst kostbare